



Zurich will Industriekunden noch stärker bei der Risikoprävention unterstützen.

18.03.2021 10:30 CET

Industriekunden: Zurich schafft Bereich für gezielte Risikoprävention

Die Zurich Gruppe Deutschland will ihre Industriekunden noch gezielter bei Risikopräventionsfragen unterstützen und hat dafür einen neuen Geschäftsbereich geschaffen, der Teil einer weltweiten Initiative des Zurich Konzerns ist. Der Bereich „Zurich Resilience Solutions“ bietet ab sofort Dienstleistungen an, die die allgemeine Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens erhöhen und traditionelle Versicherungsprodukte ergänzen sollen. Das Angebot kombiniert Risikoberatungsdienste und -erkenntnisse mit den neuesten Technologien und Werkzeugen, wobei Daten und Analysen sowie die Zusammenarbeit mit externen Partnern genutzt werden. Als Teil der globalen Zurich Einheit greift der deutsche Industriekundenbereich auf

die weltweite Expertise von mehr als 750 Risiko-Ingenieuren zurück und kann ihren Kunden so ein umfassendes Risikomanagement bieten.

„Unternehmen sind heute mit Risiken konfrontiert, die zunehmend vernetzter und komplexer sind. In den meisten Fällen fällt es den Unternehmen sehr schwer, diese Risiken zu steuern. Erschwerend hinzu kommt, dass es häufig an relevanten und zuverlässigen Daten mangelt, um mögliche Risiken zu erkennen und einzuschätzen“, betont Petra Riga, Vorstand für den Bereich Commercial Insurance bei Zurich in Deutschland. „Zurich Resilience Solutions stützt sich auf Fachwissen und Erkenntnisse, die Zurich in fast 150 Jahren Geschichte gesammelt hat. Gepaart mit unserer tiefen Marktkenntnis und dem Verständnis für die individuellen und sich entwickelnden Bedürfnisse unserer Kunden, bietet unser neues Angebot wichtige Orientierungshilfen neben dem eigentlichen Versicherungsprodukt. Mit Zurich Resilience Solutions wollen wir diesen Erfahrungsschatz zusammen mit den Erkenntnissen aus reichhaltigen Datenbeständen und digitalen Möglichkeiten zum Nutzen unserer Kunden einsetzen.“

„Das Risk Engineering ist im Industriekundenbereich ein großer und wichtiger Bestandteil unserer Beratung, der jedoch immer auch an einen individuellen Versicherungsschutz gekoppelt ist“, erklärt Paulos Asbe, Head of Risk Engineering und künftiger Leiter des deutschen „Zurich Resilience Solutions“-Bereichs. „Mit der Schaffung einer eigenständigen Geschäftseinheit heben wir unsere Präventionsberatung auf ein völlig neues Level und können unseren Kunden unabhängig vom Versicherungsprodukt eine für sich stehende Risikoanalyse bieten und deren Risikoprofil verbessern.“

Zurich hat bereits eine Reihe von Dienstleistungen für Industriekunden eingeführt, darunter Climate Change Resilience Services, Zurich Cyber Security Services und Supply Chain Risk Management Services, und wird sich weiterhin auf den Aufbau neuer Beratungsansätze konzentrieren. Um ihren Kunden differenzierte Lösungen und Instrumente zur Minderung aktueller und zukünftiger Risiken zu bieten, wird Zurich weiter in Fachwissen sowie in eigene Dienstleistungen und externe Kooperationen investieren.

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2019) von über 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 50 Milliarden EUR und rund 4.400 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und

Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Produkte und Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation

Kontakt für Journalisten

media@zurich.de

+49 (0)221 7715 8000